SULZFELD

...immer in Bewegung

Mitteilungsblatt
der Gemeinde Sulzfeld

-Amtlicher Teil-

KW 06/2021

ZUSAMMEN MIT DEN SULZFELDER WALDKNORZERN WÜNSCHEN WIR EIN GUTES FASCHINGSWOCHENENDE

Seit 2005 treiben die Waldknorzer jedes Jahr in der 5. Jahreszeit ihr Unwesen. Der lange und sehr kalte Winter trieb wahrscheinlich diese friedliebenden Waldknozer in die Nähe der Menschen. Die sonst tief im Wald lebenden Wald- und Höhlenbewohner treten immer gruppenweise auf. Im Februar sind der Waldknozer und seine Verwandten auf vielen Umzügen rund um Sulzfeld zu sehen. Sollten sich,wie anzunehmen, die Waldknozer noch vermehren, so ist das für die Bevölkerung kein Anlass zur Sorge. Speziell für das Gebiet Sulzfeld und Umgebung wurden jetzt Fachleute damit beauftragt die Waldknozer in ihrem Erscheinungsbild und ihrem Auftreten zu untersuchen und in die richtigen Bahnen zu leiten.

Der Waldknozer (lateinisch: Schabanakus-zunftus) mit seinen nahen Verwanden Grollus und Hexus, treiben normalerweise ihr Unwesen nur in der Zeit von Anfang November bis kurz vor Ostern. Für die restliche Jahreszeit verfallen sie in einen Art Dauerschlaf, aus dem sie nur ganz selten erwachen.

Sulzfeld bewegt sich!
Sportprogramm geht in die Verlängerung!

Im Zuge der Veranstaltung „Kommune der Zukunft“ startete die Gemeinde Sulzfeld nach den Weihnachtsfeiertagen mit einem digitalen Sportprogramm. Über 200 Teilnehmer haben sich bisher schon angemeldet und nehmen begeistert an den Kursen teil. Sportbegeisterte aus nah und fern haben sich zu den Sportwochen angemeldet. Aufgrund der großen Nachfrage wird das Sportprogramm auch im Februar fortgeführt. Alle Angebote sind kostenfrei. Melden Sie sich unter d.krauss@sulzfeld.de für die Kurse an. Sie erhalten dann per E-Mail den Zugangslink für die Teilnahme an den Angeboten.
Die Kurse werden durchgeführt von ausgebildeten Übungsleiter bzw. erfahrene Mitarbeitern des Turnvereins, des RSV „Germania“, der VHS und der Bewegten Apotheke.

Tag	Angebot	Veranstalter	Hinweis
Do 11.02.2021 18 Uhr	Bodyfit and –style	VHS	
Fr 12.02.2021 18 Uhr	Ganzkörpertraining	Turnverein Anke Kraus, Michéle Söder	
Sa 13.02.2021 18.30 Uhr	Tanzkurs Grundkurs Langsamer Walzer, Rumba, Disco Fox	Tanzschule Move me! Ludwigsburg	
Mo 15.02.2021 18 Uhr	Reaktions- u. Fitnesstraining mit Hilfsmitteln wie einem Ball	Turnverein Kurt Spemann	
Di 16.02.2021 19 Uhr	Sitzgymnastik	Bewegte Apotheke Marco Keller	
Mi 17.02.2021 19 Uhr	Qi Gong	VHS	
Do 18.02.2021 18 Uhr	Kraft z. Fitness für Teenies	Turnverein Kiara Achauer, Amelie Seidel	
Fr 19.02.2021 18 Uhr	Ganzkörpertraining	Turnverein Anke Kraus, Michéle Söder	
Mo 22.02.2021 18 Uhr	Core Training für eine stabile Körpermitte (Bauch & Rücken)	Turnverein Theresa Eich	
Di 23.02.2021 18 Uhr	Radgymnastik für Jedermann/- frau: „Wir radeln den Speck weg“	RSV „Germania“ Konrad Gehringer	Hometrainer oder Rollentrainer erforderlich, Pulsmesser und 1 Stab/Stock (z. B. Wander/Walking) wünschenswert
Mi 24.02.2021 18 Uhr	Bodyfit and –style	VHS	
Do 25.02.2021 18 Uhr	Tanz für Teenies	Turnverein Laura Schramm Sophia Kern	
Fr 26.02.2021 18 Uhr	Ganzkörpertraining	Turnverein Anke Kraus, Michéle Söder	

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Gemeinde Sulzfeld

Rathausplatz 1, Telefon: 07269/78-0
Internet: www.sulzfeld.de E-Mail: info@sulzfeld.de
Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung:

Bitte beachten:
Zum Schutz von Bürgerinnen und Bürgern, aber auch unserer Mitarbeiter ist das Rathaus nur nach vorheriger Terminvereinbarung geöffnet.

Müllabfuhr

Woche 07
Montag, 15.02.2021 Wertstoff 80-240l + 1100l
Dienstag, 16.02.2021 Bioabfall 80-240l + 660l
Woche 08
Montag, 22.02.2021 Restmüll 60-240l + 1100l
Dienstag, 23.02.2021 Bioabfall 660l
Bitte beachten Sie unbedingt die geänderten Abfuhrtage der einzelnen Müllbehälter
Ihr Abfallbehälter sollte am Abfuhrtag bereits um **6.00 Uhr** gut sichtbar am Straßenrand stehen. Wir empfehlen daher, bereits am Vorabend den Behälter bereitzustellen. Fehlt Ihnen der Abfuhrkalender 2021 Sulzfeld können Sie diesen unter www.awb-landkreis-karlsruhe.de einsehen oder im Rathaus Zimmer 10 bei Frau Becker abholen. Wir bitten um kurze telefonische Voranmeldung unter Tel. 78-30 (vormittags)

Wertstoffhof und Grünabfallsammelplatz

Tel. 960 058 (während der Öffnungszeiten)
Adresse: Neuhöfer Str. 57
Mi. 13.00 - 17.00 Uhr (während der Sommerzeit bis 18.00 Uhr)
Fr. 15.00 - 17.00 Uhr
Sa. 8.00 - 15.00 Uhr
Bitte beachten :
Der Wertstoffhoff hat seit Januar 2021 auch freitags geöffnet!
Annahme von Papier, Pappe, Kartonagen, Metalle, Altholz (nicht aus dem Außenbereich), Styropor (nur Verpackungsmaterial), verwertbarer Bauschutt (max. 50 Liter je Anlieferung), Elektrokleingeräte, Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen, Batterien, Kork
Grünabfallsammelplatz:
Annahme von holzigen, krautigen, und grasigen Grünabfällen.
Hinweis: Eine Trennung der krautigen von den grasigen Abfällen ist nicht notwendig!

AbfallWirtschaftsBetrieb Landkreis Karlsruhe — LANDKREIS KARLSRUHE

Abfallberatung Gemeinde (vormittags)	07269/78-30
Biomüll-Hotline	0800 2 9820 40*
oder: www.die-biotonne.de	
Containerdienst-Hotline	0800 2 9820 10*
Privatkunden-Hotline	0800 2 9820 20*
Sperrmüll-Hotline	0800 2 9820 30*

*12 Cent pro Anruf aus dem deutschen Festnetz, Mobilfunk ggf. abweichend

Reklamations-Hotline	0800 2 160 150
oder: www.awb-landkreis-karlsruhe.de	

Altglasentsorgung

- Festplatz Neuhöfer Straße
- Zufahrt von Am Honigbaum zur Ravensburghalle

Notdienste

Wasserversorgung	0711/9732100
Polizeiposten Sulzfeld, tagsüber	911300
Sulzfeld Krankentransport (sitzend)	911091
Stromversorgung EnBW Regionalzentrum Nordbaden:	
Zentrale Ettlingen	07243/180-0
kostenfreie EnBW Störungsnummer Strom	0800 3629477
Störungsstelle PŸUR ehemals PrimaCom	030/25777777
Informationen zum Kabelanschluss	0341/42371999
Kabelanschluss Störungsstelle	0341/42372000
Netze Südwest Störungsnummer	0180 2056229
Beratung	07243/3427-111
Verbraucherzentrale, InfoTelefon	0180 5 50 59 99

Mo. bis Do. 10 bis 18 Uhr und Fr. 10 bis 14 Uhr

Notrufnummern

Polizei	**110**
Feuerwehr	**112**
DRK Rettungsdienst / Notarzt	**112**

Augenärztlicher Notdienst

zu erfragen über Tel.: 116 117

Sperrhotline für den neuen Personalausweis

Tel. 116 116 (Mo. - So. 0 - 24 Uhr)
3,9 ct./Min. aus dem dt. Festnetz, auch aus dem Ausland erreichbar, maximal 42 ct./Min, aus dem Mobilfunknetz oder direkt bei ihrem Passamt.

Kinderärztlicher Notdienst

Kinderärztlicher Notfalldienst an Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 8.00 – 22.00 Uhr in der Kinderklinik Heilbronn, Am Gesundbrunnen. Nach 22.00 Uhr ist die Kinderärztliche Bereitschaft über die Telefon-Nr.: 116 117 zu erfragen.

Allgemeinärztlicher Notfalldienst

Landesweit gilt die einheitliche Rufnummer 116 117. Die Notfallpraxis für Sulzfeld ist in der Rechbergklinik Bretten, Edisonstr. 10 untergebracht. Die Praxis ist für Rollstuhlfahrer geeignet. Erreichbar in folgenden Zeiten: Werktage:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag	19.00 Uhr bis 23.00 Uhr
Mittwoch	13.00 Uhr bis 23.00 Uhr
Samstag, Sonntag und an Feiertagen	8.00 Uhr bis 23.00 Uhr

In lebensbedrohlichen Fällen wenden Sie sich bitte an die Rettungsleitstelle unter 112.

Zahnärztlicher Notdienst

Städtisches Klinikum Mund-, Kiefer-, Gesichtschirurgie, Moltkestr. 120, 76133 Karlsruhe, Tel.: 0721/9744233
Notdienste täglich von 20:00 Uhr bis 8:00 Uhr des Folgetages. Darüber hinaus an Samstagen, Sonn- und Feiertagen in der Zeit von 8:00 Uhr bis 20:00 Uhr.

Tierärztlicher Notdienst

Am 13./14.02.2021
Tierarzt Fiddicke, Pflegmühlenweg 90, Knittlingen,
Tel: 07043/9388229
Notfälle bitte vorher telefonisch anmelden.

Notdienst der Apotheken (www.lak-bw.de)

Donnerstag, 11.02.2021
Rock-Apotheke Kirchardt, Hauptstr. 72, Tel: 07266/1418
Freitag, 12.02.2021
Retzbach-Apotheke Gemmingen, Schwaigerner Str. 12,
Tel: 07267/91210
Samstag, 13.02.2021
Brunnen-Apotheke Leingarten, Heilbronner Str. 60,
Tel: 07131/90670
Markgrafen-Apotheke Kraichtal, Untere Hofstadt 1,
Tel: 07250/8811
Sonntag, 14.02.2021
Burg-Apotheke Sulzfeld, Gartenstr. 12, Tel: 07269/292
Montag, 15.02.2021
Schäfer-Apotheke Eppingen, Brettener Str. 34, Tel: 07262/4393
Dienstag, 16.02.2021
Kraichtal-Apotheke Menzingen, Bahnhofstr. 26, Tel: 07250/7024
Leintal-Apotheke Leingarten, Eppinger Str. 20,
Tel: 07131/902090
Mittwoch, 17.02.2021
Hubertus-Apotheke Kürnbach, Kronenstr. 7, Tel: 07258/92376
-Änderungen vorbehalten-

Deutsche Post

Mo.- Fr.: **09: 30 Uhr - 12:30 Uhr**
Di. -Fr.: **15: 30 Uhr - 17.30 Uhr**
Samstag: **09:30 Uhr - 12:00 Uhr**

115
IHRE BEHÖRDENNUMMER
Servicecenter Stadt- und Landkreis Karlsruhe

W54 Gebrauchtes bringen oder kaufen

Hier darf JEDER einkaufen!
Weißhoferstr.54, 75015 Bretten
Tel. 07252/ 9664237
E-Mail : w54@diakonie-laka.de
Spendenannahme von Kleider- und Haushaltwaren, Schuhe, Bücher, Wäsche, Spielzeug und vieles mehr. Spendenabholung möglich.
Spendenannahme:
11.01.-.31.01.2021 Montag- Freitag: 10-16 Uhr,
Besuchen Sie uns bitte auf facebook :
W54- Gebrauchtes bringen oder kaufen

Diakoniestation Südlicher Kraichgau e.V.
Kürnbach · Sulzfeld · Zaisenhausen

www.diakoniestation-suedlicher-kraichgau.de

Kronenstr. 1, 75056 Sulzfeld
Telefon: 07269-91 96-0 /
In Notfällen: 0162/255 89 90
Pflegedienstleiterin: Heike Schwarz
(Beratung nach Vereinbarung, auch zuhause) Bürozeiten:
Mo.-Fr. 7.30 – 12.00 Uhr
Folgende Leistungen bieten wir Ihnen an:

- ✓ Häusliche Krankenpflege (auch am Wochenende)
- ✓ Rund um die Uhr Rufbereitschaft
- ✓ Hausnotruf
- ✓ Betreutes Wohnen
- ✓ Nutzung des Pflegebads auch für Gäste
- ✓ Tagespflege (kostenloser Schnuppertag möglich)
- ✓ Hauswirtschaftliche Versorgung
- ✓ Demenzbetreuung durch geschulte Helferinnen zuhause
- ✓ Anerkannte Stelle für den Bundesfreiwilligendienst

Familienpflege der Evangelischen Sozialstation Eppingen

Wenn Mama krank wird, kommt die Familienpflegerin und hilft. Weitere Informationen unter Tel. 07262-252 3021

Familien- und Betriebshilfe Pro Care e.V. Partner für Haushalt, Familie und Betrieb

vermittelt in Notsituationen Familien- oder Dorfhelferinnen und ldw. Betriebshelfer, Tel: 07261/925411

Nachbarschaftshilfe

Einsatzleiterin: Anette Gablenz, Tel. 6000 oder 0151/50539247, vormittags: Tel. 919653

TAGESELTERNVEREIN Bruchsal Landkreis Karlsruhe Nord e.V.

Tageselternverein Bruchsal Landkreis Karlsruhe Nord e.V.

Telefonische Beratung beim Tageselternverein

Sie suchen eine neue Herausforderung? Multitasking gehört zu Ihren Stärken? Sie haben Interesse an einer selbstständigen Tätigkeit? Dann werden Sie Tagesmutter oder Tagesvater! Gerne bieten wir Ihnen aufgrund der aktuellen Situation an, Sie telefonisch umfangreich über unseren

Quelle: iStock

Qualifizierungskurs zu informieren, der im Mai starten wird.
Die notwendigen Unterlagen schicken wir Ihnen anschließend gerne zu! Bei Interesse und Fragen zur Qualifizierung oder das Thema Kindertagespflege freuen wir uns auf Ihren Anruf!
Ihr Ansprechpartner für Fragen bzgl. Kindertagespflege und Tageseltern in der Gemeinde ist Frau Peschel, Telefon-Nr.: 0152 09306760 oder 07251 981 987-1 Email: i.peschel@tev-bruchsal.de

---

Sprechstunde Revierförster Deschner

Rufnummer: 07045-43 311, Fax 43 350
(nur donnerstags von 16.00-18.00 Uhr)
E-Mail: Michael.Deschner@landratsamt-karlsruhe.de
Sprechstunde: donnerstags von 16.00-18.00 Uhr.
Bis März 2021 wöchentlich im Rathaus Oberderdingen, Zi. 311.
In dringenden Fällen außerhalb der Sprechstunde wenden Sie sich bitte an Diana Krauß unter Tel. 07269-7820 oder per E-Mail: d.krauss@sulzfeld.de

---

Fachstelle Sucht Karlsruhe/Bruchsal

des Baden-Württembergischen Landesverbandes für Prävention und Rehabilitation GmbH (bwlv)
Fachstelle Sucht bwlv Bruchsal, Hildastr.1, 76646 Bruchsal
Tel: 07251/9323840, Email: fs-bruchsal@bw-lv.de
Öffnungszeiten:

Vormittags:	MO. DI. FR 09:00 bis 12:00 Uhr
	DO 09:00 bis 13:00 Uhr
Nachmittags:	MO 14:00 bis 18:00 Uhr
	DI - DO 14:00 bis 16:30 Uhr
Offene Drogensprechstunde:	MO 15:30 bis 18:00 Uhr
	DO 10:00 bis 12:30 Uhr

Rat und Hilfe im Landkreis Karlsruhe

Wichtige Telefonnummern – Tag und Nacht erreichbar:

Telefonseelsorge (rund um die Uhr kostenfrei)	0800/1110 111 oder 0800/1110 222
Opfernotruf	01803/ 343 434
Frauen-Notruf für vergewaltigte und misshandelte Frauen	Tel.: 0721/691 099

Sulzfelder Bürger Bahnhof

FEIERN I TAGEN I KOCHEN

In der Location mit einmaligem historischen Flair: Bürgerbahnhof Sulzfeld
Zwei Räume (für 58 und 30 Personen) | Flexible Gestaltung möglich: z.B. nur Räume oder Restaurantservice | Kompetente Beratung | Hochwertige Vollausstattung | Komplette Küche | Soundanlage uvm.
NEU: Optimale Raumakustik | Klimaanlage | Zugang und WC barrierefrei
Schenken Sie Ihren Gästen eine besondere Erinnerung im echten Bahnhofsstil.
Kontakt: 07269-911130 (Mo-Do. 8:00-15:00, Fr. 8:00-13:00) I buergerbahnhof@gmail.com I www.buergerbahnhof-sulzfeld.de (über das Kontaktformular)

	Datum	Veranstalter	Veranstaltung	Ort	Uhrzeit
Do.	25.02.	Gemeinde	Sitzung der Vereinsvorstände u. des Partnerschaftsaus-schusses	Online-Veranstaltung	18.00 – 18.30
Do.	25.02.	Kreisjugendring/ Gemeinde	Prävention von sexualisierter Gewalt in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen	Online-Veranstaltung	18.30 – 21.30

Zum Geburtstag gratulieren wir herzlich

Allen Jubilaren gratulieren wir ganz herzlich und wünschen Gesundheit und Wohlergehen. Glückwünsche auch an all diejenigen, die im Mitteilungsblatt nicht genannt werden möchten.
Aufgrund der aktuellen Corona-Entwicklung können leider keine Gratulationsbesuche bei Alters- und Ehejubilaren von Bürgermeisterin Pfründer bzw. ihrer Stellvertreter erfolgen. Wir bedauern dies sehr, bitten aber um Verständnis für diese Maßnahme. Bleiben Sie gesund!

Standesamtliche Mitteilungen

Geburt:
Am 25.01.2021 Liam Kratz
Eltern: Lena Fried und Stefan Kratz, Carl-Orff-Str. 35

Fundamt

- Versichertenkarte

Der Fundgegenstand kann vom rechtmäßigen Eigentümer nach telefonischer Rücksprache abgeholt werden.

Zu verschenken

- Doppelbett mit Nachttischchen zu verschenken.
  Tel: 0151/52720280

Bei der Gemeindeverwaltung Sulzfeld ist für unseren Kindergarten und die Krippe im Bürgerhaus im Kindergartenjahr 2021/2022

eine FSJ-Stelle

zu besetzen. Wenn Sie gerne mit Kleinkindern arbeiten und sich dieser Herausforderung stellen wollen, senden Sie Ihre Bewerbung bis zum **05. März 2021** mit den üblichen Unterlagen an die Gemeinde Sulzfeld, Herr Röth, Rathausplatz 1, 75056 Sulzfeld oder per E-Mail an h.roeth@sulzfeld.de zu. Für Rückfragen steht Ihnen Herr Röth unter der Telefonnummer 07269/7827 gerne zur Verfügung.

Die Verwaltung informiert

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

unsere Frühjahrssitzung der Vereine werden wir am 25. Februar, 18.00 Uhr digital durchführen. Um 18.30 Uhr schließt sich eine Präventionsveranstaltung für Vereinsvertreter über sexualisierte Gewalt an. Der zweite Teil dazu folgt am 3. März, 18.30 Uhr. Zur Teilnahme und Versendung des Einwahllinks bitten wir die Vereine um Anmeldung im Hauptamt des Rathauses.
Die fortgeschriebene Bevölkerungszahl unserer Gemeinde auf Basis des Zensus vom 09.05.2011 beläuft sich auf 4.908 Personen, so hat das Statistische Landesamt mitgeteilt. Davon männlich 2.475 Personen und weiblich 2.433 Personen.

Mit einer Spende für die örtlichen Kindergärten überraschten Frau Leuthner und Frau Beichl, Organisatorinnen des Kindersachenbasars. Die Märkte im letzten Jahr mussten aufgrund Corona abgesagt werden. Die Beiträge aus den Listenverkäufen waren aber bereits eingenommen und wurden nun von den Teilnehmern gespendet. 765 Euro konnten nun stellvertretend an die Gemeinde überreicht werden. Die geforderten Abstands-, Hygiene- und Veranstaltungsvorschriften aufgrund des Corona-Virus können bei der beliebten Veranstaltung leider nicht umgesetzt werden, so dass auch im März kein Basar möglich ist. Die Veranstalterinnen hoffen auf nächstes Jahr. Ein Dankeschön für die großzügige Spende!
Gesundheitsminister Manne Lucha hat eine erste Zwischenbilanz nach sechs Wochen Impfen gegen den Coronavirus gezogen. Bedingt durch den Impfstoffmangel ist die aufgebaute Infrastruktur mit Impfzentren und Mobilen Teams vorerst nicht voll ausgelastet. Ab dieser Woche soll die telefonische Terminvergabe für Über-80-Jährige verbessert werden. Die Anrufer können sich unter der Telefonnummer 116 117 auf eine Warteliste setzen lassen und werden für einen Termin zurückgerufen. Bis voraussichtlich Anfang März sollen die Bewohner aller Pflegeheime geimpft sein. Auch in Sulzfeld hat die Erstimpfung für Bewohner und Mitarbeiter durch die Mobilen Impfteams stattgefunden.

Ecke Hauptstraße/Friedrichstraße steht ein neuer Parkplatz zur Verfügung. Dieser wurde provisorisch vom Bauhof gerichtet. Bis zur Sanierung der Friedrichstraße kann die Fläche so genutzt werden, danach wird der Parkplatz richtig angelegt. Dabei sollen auch unsere Stärken „Wein und Sandstein“ zum Ausdruck gebracht werden. Die Maßnahme wird mit Mitteln der Städtebauförderung unterstützt.
Die Faschingsferien stehen bevor. Durch das Homeschooling wird es für die Kinder nur wenig Veränderung bedeuten. Manch Faschingsveranstaltung lässt sich digital mitverfolgen. Für unsere Waldknorzer, die sich normalerweise an vielen Umzügen beteiligen, ist es eine viel zu ruhige Kampagne. Der seit 16 Jahren bestehende Verein unter der Führung von Petra Heß hat eine schöne Homepage. Schauen Sie sich unter www.waldknozersulzfeld.de Bilder der letzten Jahre an. Übrigens, unsere Bäcker haben Berliner und Co. für die Faschingstage zuhause. Ich wünsche Ihnen ein gutes Wochenende!

Mit freundlichen Grüßen
Ihre

Sarina Pfründer
Bürgermeisterin

Vollsperrung der Schloßstraße

Aufgrund der Errichtung eines Neubaus eines Zweifamilienhauses mit Carport ist voraussichtlich ab 08.02.-01.04.2021 eine Vollsperrung in der Schloßstraße (Bereich zwischen Hinterer Straße und Hauptstraße) notwendig. Wir bitten um Kenntnisnahme und Beachtung.

Sperrung des landwirtschaftlichen Weges aufgrund von Rodungsarbeiten

Am 13.02.2021 findet im Gewann Galgenpfad beim Hägenichwald entlang des landwirtschaftlichen Weges eine Rodungsaktion von einem angrenzenden Grundstück ausgehend statt. An diesem Tag ist dieser Bereich abgesperrt und nicht befahrbar. Wir bitten um Verständnis.

Geschwindigkeitsmessungen durch das Landratsamt Karlsruhe – Quartal III und IV 2020

In der Zeit von Juli 2020 bis Dezember 2020 wurden in Sulzfeld Geschwindigkeitsmessungen durchgeführt.
Die Messergebnisse hier in tabellarischer Übersicht:

Quartal III/2020:

Mess-datum	Er-laubte km/h	**Messstelle / Straße**	Anzahl ge-messener Fahr-zeuge	Beanstandun-gen Anzahl
08.07.20	50	75056 Sulzfeld, Mühlbacher Str. 66 FR Hauptstr.	152	0
16.07.20	30	75056 Sulzfeld, Carl-Orff-Str. 26 FR Beethovenstr.	9	0
16.07.20	70	75056 Gem. Sulzfeld, B293 in Höhe Einmündung L593, FR Bretten	275	4
20.07.20	50	75056 Sulzfeld, Kürnbacher Str. i. H. Einm. Scheffelstr. FR Hauptstr.	272	4
23.07.20	30	75056 Sulzfeld, Mühlhohlstr. 5 FR Bahnhofstr.	19	4
20.08.20	30	75056 Sulzfeld, Dammerstr. 29 FR Adalbert-Stifter-Str.	23	0
20.08.20	30	75056 Sulzfeld, Dammerstr. 29 FR Moltkestr.	33	2
01.09.20	70	75056 Gem. Sulzfeld, B293 in Höhe Anschlussstelle Sulzfeld (L593), FR Bretten	447	4
07.09.20	30	75056 Sulzfeld, Hasenstr. 29 FR Hauptstr.	24	0
14.09.20	30	75056 Sulzfeld, Mühlhohlstr. 5 FR Moltkestr.	20	2
14.09.20	30	75056 Sulzfeld, Mühlhohlstr. 5 FR Kreisel, Bahnhofstr.	17	4
18.09.20	70	75056 Gem. Sulzfeld, B293, in Höhe Anschlußstelle Sulzfeld (L593), FR Bretten	239	3

Quartal IV/2020:

Mess-datum	Er-laubte km/h	**Messstelle / Straße**	Anzahl gemesse-ner Fahr-zeuge	Beanstandun-gen Anzahl
20.10.20	50	75056 Sulzfeld, Ochsenburger Str. 14 FR Hauptstr.	98	0
20.10.20	50	75056 Sulzfeld, Ochsenburger Str. 14 FR Weilergasse	102	0
20.10.20	30	75056 Sulzfeld, Dammerstr. 27 FR Adalbert-Stifter-Str.	30	4
20.10.20	30	75056 Sulzfeld, Dammerstr. 27 FR Moltkestr.	44	1
16.11.20	60	75056 Gem. Sulzfeld, B293 in Höhe Einmündungsbereich L593, FR Ep-pingen	273	2
30.11.20	30	75056 Sulzfeld, Mühlhohlstr. 5 FR Kreisel, Bahnhofstr.	26	1
09.12.20	30	75056 Sulzfeld, Bahnhofstr. i. H. ggü. HsNr. 13 FR Mühlhohlstr.	58	9
11.12.20	70	75056 Gem. Sulzfeld, B293 in Höhe Anschlussstelle Sulzfeld (L593), FR Bretten	352	1
14.12.20	30	75056 Sulzfeld, Hasenstraße 29, FR Carl-Orff-Straße	40	0
17.12.20	50	75056 Sulzfeld, Mühlbacher Str. 61 FR Hauptstr.	112	0
17.12.20	50	75056 Sulzfeld, Mühlbacher Str. 61 FR Mühlbach	119	0
17.12.20	30	75056 Sulzfeld, Dammerstr. 29 FR Moltkestr.	20	0
17.12.20	30	75056 Sulzfeld, Dammerstr. 29 FR Adalbert-Stifter-Str.	29	4
22.12.20	30	75056 Sulzfeld, Mühlhohlstr. ggü. Nr. 5 FR Kreisel, Bahnhofstr.	15	1
22.12.20	30	75056 Sulzfeld, Mühlhohlstr. ggü. Nr. 5 FR Moltkestr.	21	1

Einladung zur Frühjahrssitzung der Vereinsvorstände und des Partnerschaftsausschusses am 25.02.2021 um 18 Uhr als Online-Sitzung

Die traditionelle Frühjahrssitzung der Vereinsvorstände und des Partnerschaftsausschusses findet **am Donnerstag, 25. Februar 2021 als Online-Sitzung um 18.00 Uhr** statt.
Hierzu laden wir Sie herzlich ein.

Tagesordnung
1. Bericht über die Partnerschaftsarbeit
2. Aktualisierung des Veranstaltungskalenders 2021
3. Bericht des Vereinssprechers Bernd Hildebrand
4. Bericht des Kassenprüfers Karl-Heinz Eckl
5. Verschiedenes

Im Anschluss an die Sitzung der Vereinsvorstände und des Partnerschaftsausschusses findet in Zusammenarbeit mit dem Kreisjugendring um 18.30 Uhr die Veranstaltung „Prävention von sexualisierter Gewalt in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen“ statt.

Über eine rege Teilnahme an den Sitzungen würden wir uns sehr freuen.

Für beide Veranstaltungen bitten wir um Anmeldung bis spätestens **Dienstag, den 23.02.2021** bei Petra Hecker, Tel.: 07269/7825 oder unter p.hecker@sulzfeld.de

Sulzfeld, den 10.02.2021
gez.
Pfründer
Bürgermeisterin

Wahlscheinantrag bequem per Internet

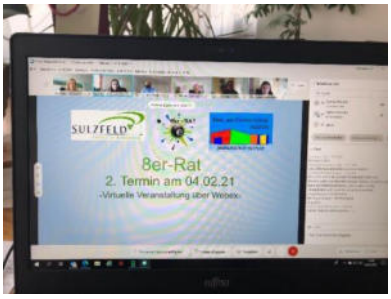
Wahlscheinantrag bequem per Internet Zur Landtagswahl am 14.03.2021 kann die Erteilung eines Wahlscheins schriftlich, elektronisch oder durch persönliche Vorsprache bei der Gemeindeverwaltung beantragt werden. Telefonische Anträge und Anträge per SMS sind nicht zulässig. Wir bieten für Sie die Beantragung eines Wahlscheins per Internet auf unserer Homepage http://www.sulzfeld.de auf der Startseite an. Beim Aufruf des Links erhalten Sie ein Erfassungsformular für Ihre Antragsdaten. Die Daten auf Ihrer Wahlbenachrichtigung müssen Sie in das Antragsformular eintragen. Ihnen steht es offen, sich die Unterlagen nach Hause oder an eine abweichende Versandanschrift senden zu lassen. Für die automatische Prüfung Ihrer Daten benötigen wir unter anderem die Eingabe Ihrer Wahlbezirks- und Wählernummer. Sollten Ihre Antragsdaten nicht mit unserem dialogisierten Wählerverzeichnis übereinstimmen, erhalten Sie automatisch einen Hinweis. Alternativ können Sie Ihren Wahlscheinantrag auch rasch und einfach mit Ihrem Mobilgerät über den QR-Code auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigung aufrufen. Die meisten Daten sind hier bereits hinterlegt - Sie erfassen nur Ihr Geburtsdatum und möglicherweise noch eine abweichende Versandadresse. Ihre Antragsdaten werden verschlüsselt über das Internet in eine Sammeldatei zur Abarbeitung übertragen. Der Wahlschein und die Briefwahlunterlagen werden Ihnen von uns anschließend per Post zugestellt. Bei Fragen zum Antragsverfahren wenden Sie sich bitte an das Wahlamt unter folgenden Kontaktmöglichkeiten: Tel. 07269/78-26 oder E-Mail: info@sulzfeld.de.

Impfzentrum erweitert Betrieb auf 6-Tage-Woche

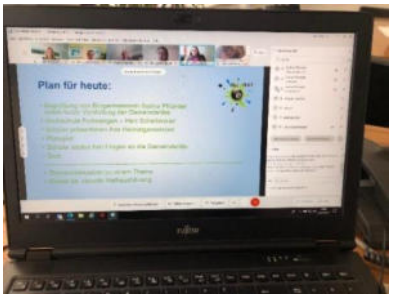
350.227 Impfungen insgesamt in Baden-Württemberg - 260.936 Erstimpfungen, 89.291 Zweitimpfungen - 198.424 über 80-Jährige geimpft
Gesundheitsminister Manne Lucha hat letzte Woche gemeinsam mit Landrat Joachim Walter, Präsident des Landkreistags Baden-Württemberg, und PD Dr. med. Thorsten Hammer, Ärztlicher Leiter des Impfzentrums Freiburg, eine Zwischenbilanz nach den ersten sechs Wochen Impfen gegen das Coronavirus gezogen. Das Fazit: Die vom Land BadenWürttemberg gemeinsam mit den Kommunen, den Uniklinika, der Ärzteschaft und weiteren Unterstützern in kürzester Zeit aufgebaute Impf-Infrastruktur mit Impfzentren und Mobilen Teams arbeitet reibungslos und effektiv – durch den Impfstoffmangel allerdings vorerst noch mit halber Kraft. Trotz Lieferkürzungen und verschobener Liefertermine können alle Termine für Erst- und Zweitimpfungen eingehalten werden, auch in den kommenden Wochen. Und es gibt Neuerungen für die kommende Zeit: Die telefonische Terminvergabe für Über-80-Jährige wird zukünftig mit einer Warteliste vereinfacht.
„Wer nicht sofort einen Termin bekommt, wird registriert und zurückgerufen oder erhält eine EMail, wenn wieder Termine frei sind“, so Lucha. Ziel des Landes ist, allen Impfberechtigten, die das möchten, möglichst schnell und unkompliziert einen Termin zu geben. Die Anzahl der Impfungen richtet sich aber nach dem zur Verfügung stehenden Impfstoff, dieser ist im Moment der entscheidende Faktor. Das ist auch das Problem bei der Terminvergabe: Die Nachfrage ist derzeit sehr viel größer als die freien Impftermine. In den letzten Tagen gab es über die Bundeshotline 116 117 durchschnittlich etwa 34.500 Anrufe pro Tag. Die wenigen verfügbaren Termine sind schnell ausgebucht. Sofern keine Impftermine verfügbar sind, werden die Anrufer persönlich darüber informiert. Das Land bringt deshalb noch weitere technische Verbesserungen bei der Hotline auf den Weg. Für die dortigen Mitarbeitenden sind Termine für die Erstimpfung immer für die kommenden drei Wochen sicht- und buchbar. Um Mitternacht schaltet das Terminvergabesystem auf den nächsten Tag, damit sind die neuen Termine für die Erstimpfung am 22. Tag sichtbar und buchbar. Um zu verhindern, dass für die Terminvergabe beim Callcenter morgens um 8 Uhr kaum noch Termine verfügbar sind, soll es bald die Möglichkeit geben, bestimmte Termine nur für die Vermittlung im Callcenter tagsüber zu reservieren.
Dank des neu zugelassenen Impfstoffes von AstraZeneca sind Impfungen für das Klinikpersonal nicht nur in den Impfzentren, sondern direkt in den Krankenhäusern schneller möglich als gedacht. „Wir haben innerhalb kurzer Zeit gemeinsam mit den Partnerinnen und Partnern vor Ort eine leistungsfähige Impfinfrastruktur aufgebaut. Das war ein echter Kraftakt, der sich auszahlt: Unser System funktioniert. Woran es immer noch mangelt, ist ausreichend Impfstoff. Dank unserer Reserven können wir alle Zweitimpfungen garantieren und alle vereinbarten Ersttermine finden statt. Auch dafür nutzen wir nun einen Teil der Reserve, denn genau dafür ist sie da“, sagte Gesundheitsminister Manne Lucha in Stuttgart. „Zudem bringen wir jetzt einige Neuerungen auf den Weg: Wir vereinfachen die telefonische Terminvereinbarung mit einer Warteliste mit Rückruf, wenn wieder Termine verfügbar sind. Und die Krankenhäuser können wir dank des Impfstoffs von AstraZeneca jetzt endlich auch direkt mit Impfstoff beliefern“, erläuterte Lucha. Der Tübinger Landrat und Präsident des Landkreistags Baden-Württemberg, Joachim Walter, sagte: „Die Land- und Stadtkreise haben auch über die Weihnachtsfeiertage die Ärmel hochgekrempelt und gemeinsam mit den Partnern vor Ort leistungsfähige Impfzentren errichtet. Noch herrscht Mangel beim Impfstoff. Doch ich bin zuversichtlich, dass die Bemühungen auf europäischer, Bundesund Landesebene dazu führen werden, dass alle kommunalen Impfzentren in absehbarer Zeit unter Volllast fahren können. Dies ist wichtig, um den Menschen in dieser herausfordernden Zeit der Beschränkungen eine klare Hoffnungsperspektive zu bieten.“ Priv.-Doz. Dr. med. Thorsten Hammer, Ärztlicher Leiter des Zentralen Impfzentrums Freiburg, sagte: „Den Beginn der Impfung gegen das Coronavirus am 27. Dezember 2020 hätten wir Ärzte zu Beginn der Pandemie nie erwartet. Aus diesem Grund sind wir aktuell sehr demütig, schon sehr viele ältere Menschen und medizinisch besonders belastete Berufsgruppen in Baden-Württemberg geimpft haben zu können. Die Strategie des Landes hat sich bereits in den ersten Wochen gegenüber anderen Bundesländern durchgesetzt, und es mussten keine Termine zur Erst- und/oder Zweitimpfung abgesagt oder verschoben werden."
Das Land hat gemeinsam mit den Partnerinnen und Partnern vor Ort innerhalb kurzer Zeit eine leistungsfähige Impf-Infrastruktur mit neun Zentralen Impfzentren, 50 Kreisimpfzentren und 145 Mobilen Impfteams aufgebaut. Da Impfstoff weiterhin knapp ist, sind die Strukturen weit von der Volllast entfernt. Aktuell werden in Baden-Württemberg täglich rund 7.000 Erstimpfungen und rund 5.000 bis 6.000 Zweitimpfungen durchgeführt. Wenn ausreichend Impfstoff vorhanden ist, können in Baden-Württemberg bis zu 60.000 Impfungen pro Tag stattfinden. Der Bund hat den Ländern geraten, immer ca. 50 Prozent der Impfstoffe zurückzuhalten, um die Zweitimpfung sicher zu stellen. Dieser Strategie ist Baden-Württemberg gefolgt und konnte daher Ausfälle und Lieferkürzungen ausgleichen. Alle Zweitimpfungen im Land sind sichergestellt. Zusätzlich können in den nächsten Wochen auch Erstimpfungen durchgeführt werden, alle vereinbarten Termine finden statt. Auch dafür nutzt Baden-Württemberg nun teilweise

Impfstoff aus der Reserve. „Unsere Impfzentren arbeiten sehr gut und effektiv. Unser Ziel war immer, verlässlich zu sein und keine falschen Versprechungen zu machen. Die Lieferkürzungen von Biontech/Pfizer haben gezeigt, dass dieser Weg der richtige war. Zuverlässigkeit ist uns wichtiger als ein bestimmter Platz im RKI-Ranking“, sagte Minister Lucha.

Online-Jugendbeteiligung 8er-Rat am 04.02.21



Am Donnerstag, 04.02. fand der zweite Termin des diesjährigen 8er-Rates statt. Aufgrund der aktuellen Corona-Situation konnte dieser digital via Webex durchgeführt werden.
Der zweite Termin beinhaltet den Austausch von Fragen und Wünschen der Schüler mit Bürgermeisterin Sarina Pfründer sowie mehreren Gemeinderäten.
Zu Beginn begrüßte Bürgermeisterin Sarina Pfründer die Schüler, Lehrer sowie Gemeinderäte. Danach durften sich die Gemeinderäte vorstellen. Der erste Block war mit der Klasse 8a sowie Klassenlehrer Markus Zangenfeind. An diesem Meeting nahmen die Gemeinderäte Ulrich Fischer, Timo Sauter und Marco Keller teil. Im zweiten Block der Klasse 8b von Klassenlehrer Christian Dick, durften die Gemeineräte Tarak Turki, Helmut Schneider sowie der ehemalige Gemeinderat Rolf Becker begrüßt werden. Als „special guest“ war in beiden Meetings Andreas Scheibmeier, wissenschaftlicher Angestellter der Hochschule Furtwangen, dabei. Passend zum Thema „Jugendbeteiligung“ erzählte er von einem Projekt, das die Hochschule gemeinsam mit Jugendlichen durchführt. Im Anschluss darauf stellten die Schüler ihre Heimatgemeinden vor. Danach wurde ein virtuelles Planspiel „Gemeinderatssitzung“ durchgeführt. Angelehnt an eine richtige Gemeinderatssitzung, durften die Schüler zum Thema „Feuerwerksverbot ab Silvester 2022“ disktutieren. Viele Argumente für und gegen ein Feuerwerksverbot wurden von den Schülern eingebracht. So ist ein Feuerwerk zwar schön anzuschauen und eine tolle Tradition, jedoch hat Pyrotechnik auch seine negative Seiten. Ein großer Diskussionspunkt war hier der Feinstaub sowie der, aus dem Zünden von Feuerwerkskörpern, resultierende Müll. Nach einer langen Dikussionsrunde sprachen sich die Schüler sowie Gemeinderäte zwar gegen ein Feuerwerksverbot aus, jedoch soll Feuerwerk generell umweltschonender werden. Im Anschluss darauf folgte eine Fragenrunde der Schüler an die Gemeinderäte sowie an Bürgermeisterin Sarina Pfründer. Weiterhin durften die Schüler ihre Wünsche an die Verwaltung äußern.



Damit alle gut und sicher durch den Winter kommen - Räum- und Streupflicht beachten!

Inzwischen hat der Winter Einzug gehalten. Frost und Schnee sorgen allerdings nicht nur für schöne und reizvolle Landschaften, sie bringen auch Gefahren und zusätzliche Arbeiten mit sich. Diese Arbeiten ergeben sich aus der Räum- und Streupflichtsatzung der Gemeinde. Darin wird geregelt, zu welchen Zeiten, in welchem Umfang und wie oft Straßenanlieger bei Schnee und Eisglätte tätig werden müssen. So müssen Gehwege vor dem Haus gereinigt, bei Schnee geräumt sowie bei Schnee und Eisglätte gestreut werden. Straßenanlieger im Sinne der gemeindlichen Satzung sind Eigentümer und Besitzer - also auch Mieter und Pächter - von Grundstücken, die an einer Straße liegen oder von ihr eine Zufahrt oder einen Zugang haben. Bei einseitigen Gehwegen sind nur diejenigen Anlieger verpflichtet, auf deren Seite der Gehweg verläuft. Sind gar keine Gehwege vorhanden, ist am jeweiligen Fahrbahnrand ein Streifen von einem Meter Breite zu räumen und zu bestreuen. Übrigens sind auch Eigentümer von unbebauten Bauplätzen verpflichtet die Verkehrssicherheit für die Fußgänger aufrecht zu erhalten. Ebenso müssen Fußwege entlang des eigenen Anwesens geräumt und gestreut werden.
Die Räumung muss an Werktagen bis 7.00 Uhr und an Sonn- und Feiertagen bis 8.00 Uhr erfolgen. Wenn es im Laufe eines Tages anhaltend schneit oder sich Glätte bildet, ist unverzüglich – bei Bedarf auch mehrmals täglich – zu räumen und zu streuen. Diese Pflicht endet um 20.00 Uhr.
Bei Verletzung der Räum- und Streupflicht ist die Sicherheit von Fußgängern gefährdet. Es kann zu Unfällen kommen.
Die Gemeindeverwaltung bittet deshalb alle Anlieger von Straßen, Geh- und Fußwegen, dieser Pflicht nachzukommen, damit alle Bürgerinnen und Bürger sicheren Fußes durch Sulzfeld gehen können.
Auch die Gemeinde Sulzfeld leistet ihren Beitrag zur Verkehrssicherheit und ist auf den Straßen, Gehwegen und sonstigen öffentlichen Flächen mit Räum- und Streufahrzeugen und Mitarbeitern im Einsatz. Dabei werden zuerst die Gebiete mit Steilstrecken gestreut. Nach und nach folgt dann das gesamte Gemeindegebiet. Je nach Straßenzustand dauert ein Streudurchgang im gesamten Ortsstraßennetz bis zur Mittagszeit.

Zusammenfassung der Räum- und Streupflicht

1. Die Räum- und Streupflicht dauert an den Werktagen von 7 bis 20 Uhr und an den Sonn- und Feiertagen von 8 bis 20 Uhr.
2. Die Räum- und Streupflicht besteht für die Straßenanlieger, das sind Eigentümer und Besitzer, also auch Mieter und Pächter, von Gebäuden und Grundstücken, auch für unbebaute Grundstücke, z. B. Baugrundstücke, Gärten etc. innerhalb des Ortsetters.
3. Als Straßenanlieger gelten auch die Eigentümer und Besitzer solcher Grundstücke, die von der Straße durch eine im Eigentum der Gemeinde stehende, unbebaute Fläche getrennt sind, wenn der Abstand zwischen Grundstücksgrenze und Straße nicht mehr als 10 Meter beträgt.
4. Bei einseitigen Gehwegen sind nur die Anlieger verpflichtet, auf deren Seite der Gehweg verläuft.
5. Sind keine Gehwege vorhanden, z. B. im verkehrsberuhigten Bereichen, ist am jeweiligen Fahrbahnrand ein Streifen von einem Meter Breite zu räumen und zu streuen.
6. Die Räum- und Streupflicht gilt auch für die Fußwege entlang der Grundstücke, unabhängig davon, an welcher Grundstücksseite diese verlaufen.

Den Verpflichtungen aus der Räum- und Streupflichtsatzung ist nachzukommen. Wir danken für Ihr Verständnis.

ONLINE KURSE

Krabbelgruppen und Babykurse dürfen nicht als Präsenzkurse stattfinden, auch Rückbildung fällt häufig aus.
Als Mama mit kleinem Baby hast du aber viele Fragen und suchst Austausch und Informationen?
Seit Herbst finden alle Workshops und Kurse Online statt, bequem von Zuhause über zoom Videochat. Unabhängig von der Schlafenszeit des Babys, großen Geschwisterkindern und ohne lästiges anziehen und Wickeltaschen schleppen..

Der Mama/Papa Kurs fürs erste Lebensjahr geht am 12. Februar in die nächste Runde. Die Babyzeit ist spannend und voller Fragen. Die Antworten darauf oft verwirrender als hilfreich.
Was ist denn nun richtig? Was wirklich wissenschaftlich fundiert? Im bindungs- und beziehungsorientierten "Beutelzwerg-MaPa-Kurs“ haben alle Themen Platz, die Dich bewegen. Der Focus liegt auf dir als Mama oder Papa, auf Austausch und Information.
Themen des Kurses sind beispielsweise:

💜Eltern-Kind-Bindung
💜Einfinden in die neue Rolle als Mutter/Vater
💜Pflege und Handling des Babys
💜Körperliche Entwicklung
💜Ernährung im ersten Lebensjahr (Stillen, Fläschchen, Brei, BLW)
💜Schlafen
💜Tragen mit Tuch und Tragehilfe
💜bedürfnisorientierte Elternschaft/ Erziehung
💜Kommunikation
💜Kita-Eingewöhnung / Betreuung durch andere Personen

Anmelden kannst du dich auf www.beutelzwerg.de.

Kostenübernahme ist über das Landesprogramm STÄRKE möglich (für Alleinerziehende, Familien mit Zwillingen, Familien mit 3 und mehr Kindern…)
8 Wochen Kurs, 85 Euro

Kursleitung: Ina Maier, Dipl. Sozialpädagogin, Elternbegleiterin, Stillberaterin AFS, Trageberaterin, Schlafberaterin 1001Kindernacht, Babymassagekursleiterin DGBM, Fachkraft für babygeleitete Beikost